

Presseinformation

10. Februar 2016

Personalie

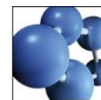
Klaus Engel ist neuer Vorsitzender der Initiative „Chemie im Dialog“

Die Mitglieder der Initiative „Chemie im Dialog“ (CID) haben in Frankfurt Dr. Klaus Engel, Vorsitzender des Vorstandes der Evonik Industries AG und Vizepräsident des Verbandes der Chemischen Industrie, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er löst Michael König ab, der Ende 2015 als Vorstand der Bayer AG aus dem aktiven Dienst des Unternehmens ausgeschieden ist.

Nach seiner Wahl erklärte Engel: „Die Initiative ‚Chemie im Dialog‘ hat auf vielfältige Weise dazu beigetragen, die Leistungen der Branche und den Nutzen ihrer Produkte einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Im Gespräch mit allen interessierten gesellschaftlichen Gruppen sowie durch kreative Ideen werden wir diesen Weg fortsetzen und intensivieren.“

Die CID wird von 23 Firmen, dem VCI und einigen seiner Fachverbände getragen. Sie wurde 1979 gegründet, um der Öffentlichkeit mit werblichen Maßnahmen den Nutzen der Chemie für das tägliche Leben zu verdeutlichen. Ein herausragendes Großprojekt war beispielsweise der Chemieauftritt auf der EXPO 2000 in Hannover – das ChemiDrom.

Seit 2010 läuft die aktuelle Kampagne „Ihre Chemie. Freuen Sie sich auf die Zukunft“. Diese transportiert anhand von Themen wie Energiesparen, Mobilität, Klimaschutz, Kommunikation und Freizeit die Beiträge der chemischen Industrie zur Lebensqualität jedes Einzelnen und zu einer nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft. Seit Oktober 2015 spricht die Initiative mit der Kampagne „Deine Chemie.“ erstmals die Gruppe der 14- bis 20-Jährigen an. Die jungen Menschen werden über ihre spezifische Interessen in ihrem Umfeld abgeholt: Sogenannte YouTuber verdeutlichen in den Beiträgen, welchen Nutzen Chemie für den Alltag der Jugendlichen hat und sie viel mehr ist als Chemieunterricht. Über diesen Weg soll die Chemie als Zukunftsindustrie mit hoher Innovationskraft und damit auch als attraktiver Arbeitgeber positioniert werden.



*Die CID ist eine Vereinigung der folgenden Unternehmen und Organisationen:
3M Deutschland, AkzoNobel Chemicals, Baerlocher, BASF, Bayer, Boehringer
Ingelheim Pharma, CSC Jäklechemie, Dow Deutschland Anlagengesellschaft, Du Pont
de Nemours Deutschland, Evonik Industries, ExxonMobil Chemical Central Europe,
Henkel, Lanxess, Merck, PlasticsEurope Deutschland, Pröll, Schumann & Sohn,
Solvay, Verband der Chemischen Industrie, Verband der deutschen Lack- und
Druckfarbenindustrie, Verband der Mineralfarbenindustrie, Verband TEGEWA,
Wacker Chemie.*

Medienkontakt:

Initiative Chemie im Dialog

Stefan Hilger

Telefon: 069 2556-1563

E-Mail: hilger@vci.de